

Wahlprogramm der CSU



Am 17. Juli 2017 hat die CSU ihr **Wahlprogramm, den Bayernplan**, veröffentlicht, den der CSU-Vorstand einstimmig beschlossen hat.

CSU-Forderungen, die die CDU nicht mitträgt, haben die Christsozialen in einen eigenen "Bayernplan" geschrieben. Dieses Dokument, das die CSU zusätzlich zum Regierungsprogramm der Union vorlegt, sei kein Gegenprogramm zum gemeinsamen Regierungsprogramm von CDU und CSU, sondern eine sehr klare Zuspitzung aus bayerischem Interesse, so die CSU.

Bayernplan - Klar für unser Land

Themen des Bayernplans

- Die CSU fordert weiterhin eine **Obergrenze** für den Flüchtlingszuzug. 200.000 sollten im Jahr kommen dürfen.
- **Volksabstimmungen** sind der CSU auf Bundesebene wichtig.
- Die CSU rückt **Familien** ins Zentrum der Politik: Statt bisher zwei, sollen Müttern, die vor 1992 Kinder bekommen haben, drei Erziehungsjahre angerechnet werden. Sie will das Kindergeld um 25 Euro monatlich je Kind erhöhen.
Wer eine Familienwohnung erwirbt, soll vom Staat in den ersten 10 Jahren mit 1.200 Euro pro Kind jährlich gefördert werden. Die CSU setzt sich für einen Rechtsanspruch auf eine Ganztagsbetreuung bis zum Ende der Grundschule ein.
- Die Bürger sollen mit mindestens 15 Milliarden Euro von der **Steuer** entlastet werden. Der Soli soll ab 2020 schrittweise schnellstmöglich abgeschafft werden. Die CSU verspricht keine Steuererhöhungen in der nächsten Legislaturperiode. Durch die Abflachung des Steuertarifs will sie Geringverdiener und die Bezieher mittlerer Einkommen spürbar entlasten. Der Spitzensteuersatz erst ab einer Einkommensgrenze von 60.000 Euro statt wie bisher von 54.058 Euro greifen.
- Die CSU will eine **Wohnraum-Offensive** für Deutschland auflegen. Die Anzahl neu gebauter Wohnungen soll um 50 Prozent gesteigert werden – von 1 Million auf 1,5 Millionen Wohnungen in der kommenden Legislaturperiode. Freibeträge für Erwachsene und Kinder für den erstmaligen Erwerb von Wohneigentum sollen eingeführt werden.
- **Sicherheit** wird bei der CSU groß geschrieben: Sie will effektive Einreisekontrollen und die Sicherung der Grenzen. Niemand mit völlig ungeklärter Identität und Nationalität dürfe einreisen.
Die CSU setzt sich für elektronischer Fußfesseln für Gefährder ein und für die Möglichkeit, solche Personen über längere Zeiträume festsetzen zu können. Ausländische Straftäter und Gefährder sollen konsequent abgeschoben werden.
Die Bundeswehr soll bei der Abwehr eines besonders schweren Terrorangriffs die Polizei unterstützen, etwa beim Schutz von

Flughäfen, Krankenhäusern und kritischen Infrastrukturen.

- Für die CSU ist die **deutsche Leitkultur** Maßstab. Die Leitkultur umfasst die geltende Werteordnung christlicher Prägung, die Sitten und Traditionen sowie die Grundregeln des Zusammenlebens. Wer nach Deutschland kommen will, solle sich daran ausrichten. So will die CSU das Tragen von Burka und Niqab in der Öffentlichkeit, wo immer dies rechtlich möglich ist, verbieten.

Über die Themenschwerpunkte der Partei gibt das Grundsatzprogramm der Partei Auskunft. Eine Übersichtseite über die Themen des CSU-Grundsatzprogramms gibt es [hier](#).

Wofür stand die CSU 2013?

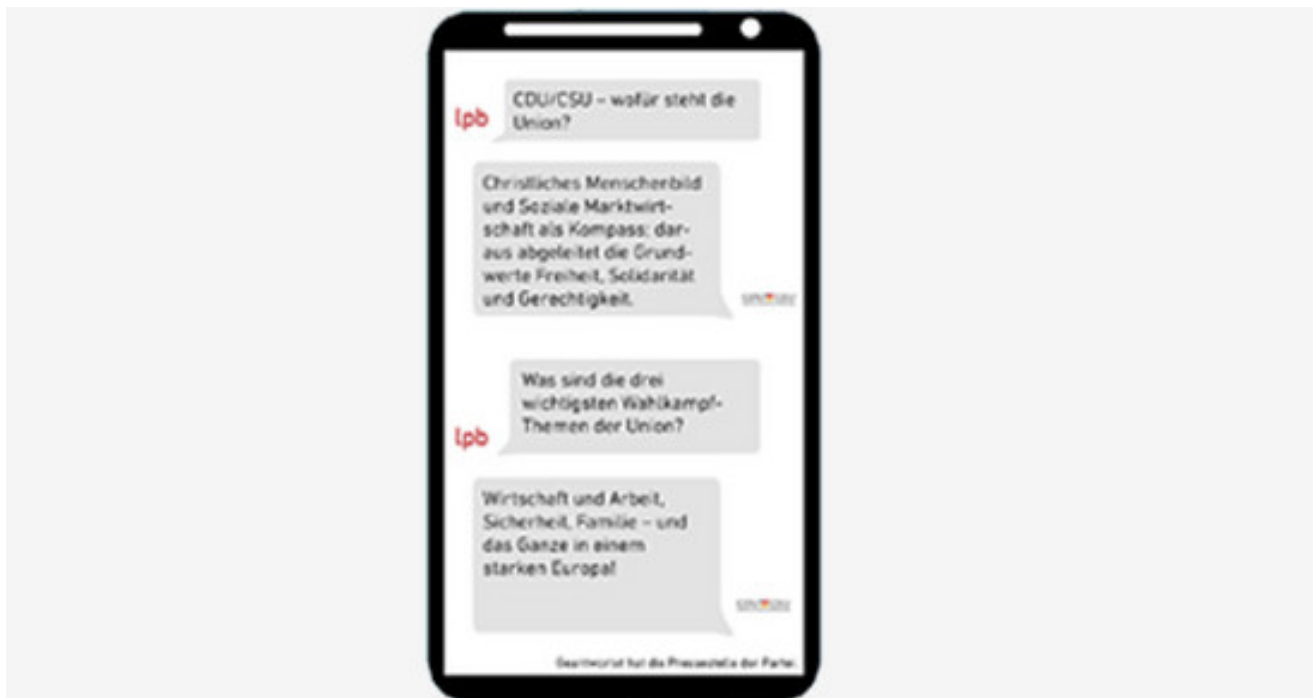
Hier finden Sie die Zusammenfassung des Wahlprogramms zur Bundestagswahl 2013:

Gemeinsam erfolgreich für Deutschland. Regierungsprogramm 2013 - 2017

Wahlprogramme der anderen Parteien:

CDU/CSU, SPD, Linke, Grüne, FDP, AfD

#kurzerklärt: Die Parteien

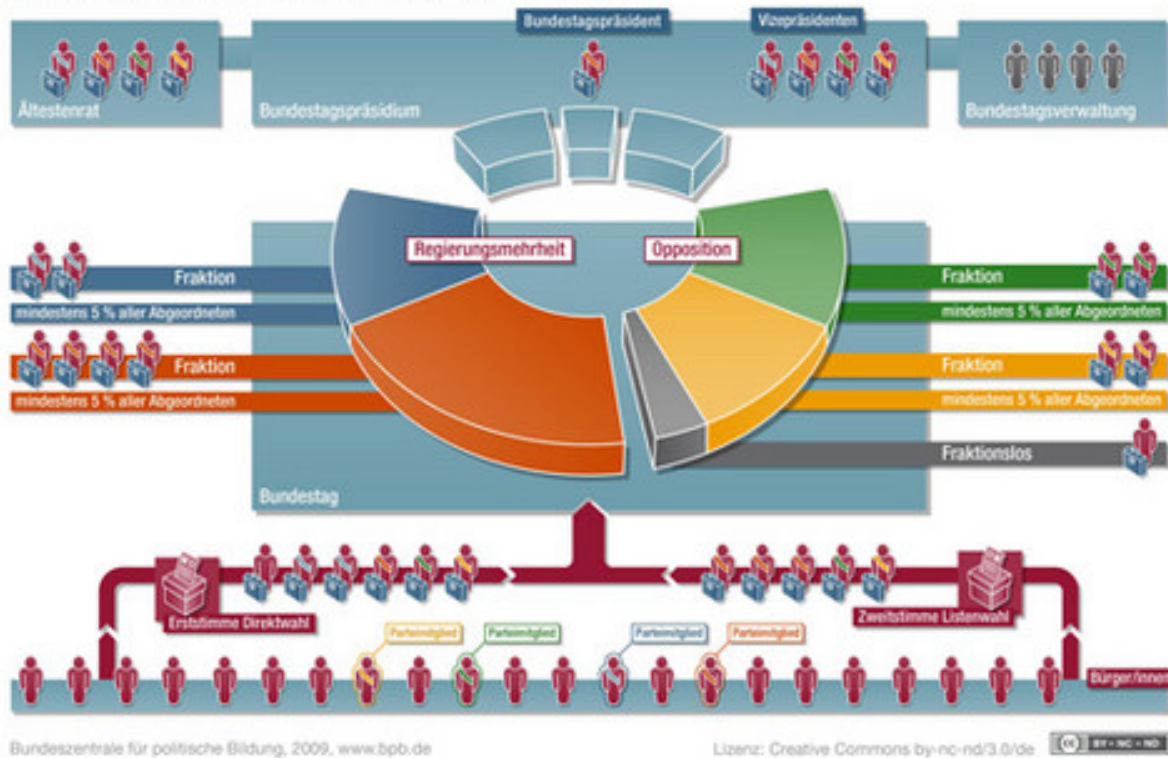


Wir haben die Parteien gefragt, sie haben in 140 Zeichen geantwortet.

[Download](#)

Bundestag

Wahl des Bundestages und Beispiele für seine Zusammensetzung



Das Wahlsystem der Bundesrepublik Deutschland

Wie wird der Bundestag gewählt? Was ist wichtiger: die Erst- oder die Zweitstimme? Was sind Überhangmandate? Was bedeutet die Fünf-Prozent-Klausel?

mehr dazu lesen

Umfragen zur Bundestagswahl

Wenn am kommenden Sonntag der neue Bundestag gewählt würde...

zu den Umfragen

Die Wahl 2017

Wahlergebnis & Kurzanalyse
Wahlanalyse
Wahlstatistik
Stimmen zur Wahl
Koalitionsverhandlung
Rückblick: Das Wahljahr 2017
Rückblick: Umfragen
Warum wählen?
Termine und Fristen
Einfach erklärt: Wählen

Das Wahlsystem

Wahlsystem
Stimmabgabe
Wahlrecht
Wahlrechtsreform
Sitzberechnung
Demokratie
Frauenwahlrecht
Häufig gestellte Fragen

Parteien und Spitzenkandidierende

Parteiübersicht
Spitzenkandidierende
TV-Duelle
Wahlprogramme
Wahlthemen im Vergleich
Videos: Parteiencheck
Wahlkampagnen
Was sind Parteien?

Der Bundestag

Übersicht
Aufgaben
Abgeordnete
Bundesregierung
Bundeskanzler/-in

Baden-Württemberg

Wahlergebnis BW 2017
Bundestagswahl in Baden-Württemberg
Direktmandate
Spitzenkandidierende Landeslisten

Weitere Infos

Materialien der LpB BW
Allgemeine Links
MedienLinks
Veranstaltungen
Logo Bundestagswahl 2017
Bundestagswahl 2013

Folgen Sie uns auf

